

Förderungen

Um den Schadstoffausstoß von Holzheizungen zu reduzieren, wurden verschiedene Fördermaßnahmen eingeführt. So wird der Austausch alter Anlagen durch moderne, 5-Sterne-zertifizierte Anlagen unterstützt.

Lassen Sie sich von Ihrem Techniker beraten, um die beste Lösung für Ihre Bedürfnisse zu finden!

Nähere Informationen:

Amt für Luft und Lärm

Landhaus 9, Amba-Alagi-Straße 35
39100 Bozen
Tel.: +39 0471 41 18 20
E-Mail: all@provinz.bz.it
<https://umwelt.provinz.bz.it>
www.heizenmitholz.it



Aktualisierung 03.2025

Projektträger



In Zusammenarbeit mit



Grafik: KlimaHaus - Druck: FliriDruck

Warum richtig heizen?



Wirtschaftliche Vorteile

Wird ein Holzofen fachgerecht genutzt:

- spart man Geld
- hält die Anlage länger
- sind weniger außerordentliche Wartungen nötig
- wird weniger Brennstoff benötigt
- verringert sich die Brandgefahr



Der Umwelt zuliebe

Bei unsachgemäßer Verbrennung entstehen verschiedene Luftschadstoffe, die in der Umgebung, aber auch in den eigenen Räumen zurückbleiben.

Diese Stoffe können schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben.

Bei schlechter Verbrennung sind die Staubemissionen bis zu 50 Mal höher als bei sachgemäßer Verbrennung.

Wie erkenne ich eine gute Verbrennung in meinem Ofen?



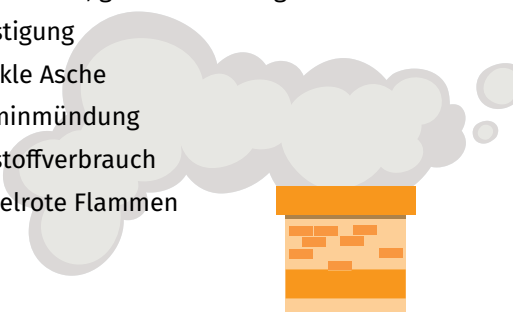
Gute Verbrennung

- kein sichtbarer Rauch am Kamin
- keine Geruchsbelästigung
- hellgraue bis weiße Asche
- wenig Ruß
- niedriger Brennstoffverbrauch
- blaue bis hellrote Flammen



Schlechte Verbrennung

- dicker „fetter“ Rauch, gelb bis dunkelgrau
- Geruchsbelästigung
- schwere, dunkle Asche
- schwarze Kaminmündung
- hoher Brennstoffverbrauch
- rote bis dunkelrote Flammen



HEIZEN MIT HOLZ ABER RICHTIG!

Feuer machen ist einfach,
effizientes und **umwelt-**
freundliches Heizen mit Holz
will jedoch gelernt sein!



LPA / Fabio Bruccleri



Worauf ist zu achten?



Richtiger Brennstoff



ZULÄSSIGE BRENNSTOFFE

Trockenes Holz,
unbehandeltes Stückholz oder Holzbrennstoffe,
Briketts und Pellets;



UNZULÄSSIGE BRENNSTOFFE

Papier (Zeitungen, Zetschriften, Kartone,...),
Abfall (Milchpackungen, Joghurtbecher, Plastikflaschen,...),
behandeltes Holz (alte Möbel, Kisten, Türen,...);

Keinen Müll verbrennen!

Das Verbrennen von Müll belastet nicht nur die Umwelt und stört die Nachbarschaft, sondern gefährdet auch die Gesundheit der Bewohner.

LPA/Fabio Bruccleri



Richtig lagern

Gespaltenes Stückholz trocken und gut durchlüftet mindestens 2 Jahre lagern.
Geeignetes Scheitholz hat einen Wassergehalt von weniger als 20 Prozent.

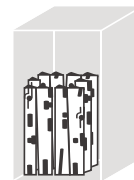


Richtig befüllen

Anleitung des Herstellers befolgen und Brennraum nicht überfüllen.



Schmaler Feuerraum



Schmaler, hoher Feuerraum



Breiter Feuerraum mit geringer Tiefe



Speicherofen



Richtig anzünden



Holz locker einschichten, die dickeren Scheite **unten**.



Kleine Scheite kreuzweise darüber aufschichten und die Anzündhilfe dazwischen legen. Holzspäne oder ökologische Anzündhilfen verwenden, **kein Papier!**



Das Feuer **von oben** entfachen.

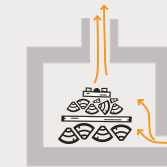


LPA/Fabio Bruccleri



Richtig verbrennen

Befolgen Sie immer die Anweisungen des Herstellers. In den meisten Fällen gilt das Folgende:



Vor dem Anzünden
Luftklappen ganz öffnen.



Während der Verbrennung
Etwa eine halbe Stunde nach dem Anzünden die Luftzufuhr auf die Hälfte reduzieren. Bei Flamme kein Holz nachlegen, falls nötig erst bei Glut.



Luftklappen erst schließen, sobald keine Glut mehr sichtbar ist.



Richtig reinigen & warten



- Asche regelmäßig aus dem Feuerraum entfernen und richtig entsorgen, auch um Waldbrände zu verhindern.
- Kamin und Feuerstätte regelmäßig vom **Kaminkehrer reinigen** lassen.
- **Wartung** jährlich oder wie vom Hersteller vorgeschrieben durchführen lassen.